



# Die Ausfuhr Deutschlands vor und nach dem 2. Weltkrieg – Ein Input-Output-Vergleich 1936 und 1954 –

Reiner Stäglich, DIW Berlin

und

Rainer Fremdling, Rijksuniversiteit Groningen/DIW Berlin

Beitrag zum 9. Berliner VGR-Kolloquium

23.-24. Juni 2016, Amt für Statistik Berlin Brandenburg

1. Hypothesen zum Ausfuhrvergleich
2. Input-Output-Tabellen 1936 und 1954 als Grundlage
3. Ausfuhr und Ausfuhrstruktur
4. Ausfuhrinduzierte Produktion
5. Direkte und indirekte Ausfuhrabhängigkeit
6. Wertschöpfungsgehalt der Ausfuhr
7. Ausfuhrinduzierte Beschäftigung
8. Fazit des Vergleichs

- Hat sich die Ausfuhrstruktur Deutschlands durch den 2. Weltkrieg stark verändert?
- Hat sich die Veränderung der intersektoralen Vorleistungsverflechtung zwischen 1936 und 1954 auf die ausfuhrinduzierte Produktion ausgewirkt?
- Wurden die direkten, indirekten und gesamten Ausfuhrquoten der Wirtschaftszweige durch den 2. Weltkrieg beeinflusst?
- Hat sich der Wertschöpfungsgehalt der Ausfuhr zwischen der Vorkriegszeit und der Nachkriegszeit verändert?
- Hat der Anstieg der Arbeitsproduktivität zwischen 1936 und 1954 zu einer geringeren ausfuhrinduzierten Beschäftigung geführt?

- Erstellung der Input-Output-Tabelle (IOT) für das Deutsche Reich 1936 durch Fremdling/Stäglich als Fortsetzung der 1933 vom Statistischen Reichsamt begonnenen Aktivitäten
- Aufstellung der IOT für die Bundesrepublik Deutschland 1954 im Jahre 1968 durch das DIW Berlin
- Vergleich der 40 Wirtschaftsbereiche für 1936 mit den 56 Wirtschaftsbereichen für 1954 zur Festlegung der 38 Bereiche für den Input-Output-Vergleich
- Nachweis der Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen als Endnachfrage-Komponente in beiden IOT zu unterschiedlichen Währungen (Reichsmark und D-Mark)
- Rückgriff auf Strukturvergleiche wegen der systematischen Verzerrungen von 1936 zu 1954 (unterschiedlicher Gebietsstand, andere Wirtschaftsordnung, verschiedene Preise)

# Input-Output-Tabellen 1936 und 1954 als Grundlage

## Systematik der Wirtschaftszweige: Gegenüberstellung von 1936 und 1954

Input-Output-Tabelle 1936		DIW Input-Output-Tabelle 1954	
1+2	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei
3	Bergbau	4 bis 8	Kohlen-, Eisenerz-, Kali-, Steinsalzbergbau, Erdölgewinnung, restlicher Bergbau
4	Kraftstoffindustrie	15	Mineralölverarbeitung
5	Eisenschaffende Industrie	10+12+26	Eisenschaffende Industrie, Ziehereien u. Kaltwalzwerke, Stahlverformung
6	Nichteisenmetallindustrie	13	NE-Metallindustrie
7	Gießerei-Industrie	11	Eisen-, Stahl- u. Tempergießerei, Metallgießerei
8	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	T.a.27	Teil aus EBM- und Mss-Industrie
9	Maschinenbau	20	Maschinenbau
10	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	19+23	Stahlbau, Schiffbau
11	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtindustrie)	21+22	Fahrzeugbau
12	Elektroindustrie	24	Elektrotechnische Industrie
13	Feinmechanische u. optische Industrie	25	Feinmechanische u. optische Industrie
14	Metallwarenindustrie u. verwandte Gewerbe	T.a.27+31	EBM- und Mss-Industrie
15	Industrie der Steine u. Erden	9	Industrie der Steine und Erden
16	Keramische Industrie	28	Feinkeramische Industrie
17	Glasindustrie	29	Glasindustrie
18	Sägeindustrie	17	Sägewerke und Holzbearbeitung
19	Holzverarbeitenden Industrie	30	Holzverarbeitende Industrie
18+19	Chemische u. chem.-techn. Industrie	14+34	Chemische Industrie, Kunststoffverarbeitung
20	Kautschukindustrie	16	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie

# Input-Output-Tabellen 1936 und 1954 als Grundlage

## Systematik der Wirtschaftszweige: Gegenüberstellung von 1936 und 1954

Input-Output-Tabelle 1936		DIW Input-Output-Tabelle 1954	
21	Papier-, Pappe-, Zellstoff- u. Holzstoffindustrie	18	Papierherzeugung
22	Druck- u. Papierverarbeitende Industrie	32+33	Papierverarbeitung, Druckerei, Vervielfältigung
23	Lederindustrie	35	Lederindustrie
24	Textilindustrie	36	Textilindustrie
25	Bekleidungsindustrie	37	Bekleidungsindustrie
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	39	Ölmühlen- u. Margarineindustrie
27	Spiritusindustrie	T.a.43	Brennereien, Spirituosenindustrie
28	Nahrungs- u. Genussmittelindustrie	38, 40-43	Mühlen-, Zuckerindustrie, Brauereien, Tabakverarbeitung, sonst. Nahrungs- u. Genussmittelindustrie
29	Baugewerbe	45	Baugewerbe
30	Energiewirtschaft	2+3	Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft
31	Großhandel	46	Großhandel
32	Einzelhandel	47	Einzelhandel
33	Verkehr und Kommunikation	48-51	Eisenbahnen, Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen, übriger Verkehr, Nachrichtenwesen
34	Banken und Versicherungen	52	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe
35	Wohnungsvermietung	53	Wohnungsvermietung
36	Staat	55	Staat
37	Sonstige Dienstleistungen	54	Sonstige Dienstleistungen
38	Häusliche Dienste	56	Private Haushalte (Häusliche Dienste)

## Ausfuhr

		1936		1954		1936/54 Differenz der %	1936 = 1 Entwicklung der %
		Werte in Mill. RM	In %	Werte in Mill. DM	In %		
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	55,0	0,84	567	1,95	-1,11	2,32
2	<b>Bergbau</b>	455,1	6,94	1940	6,66	0,29	0,96
3	Kraftstoffindustrie	35,9	0,55	284	0,97	-0,43	1,78
4	Eisenschaffende Industrie	252,1	3,85	1938	6,65	-2,80	1,73
5	Nichteisenmetallindustrie	136,6	2,08	694	2,38	-0,30	1,14
6	Gießerei-Industrie	41,0	0,63	100	0,34	0,28	0,55
7	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	390,4	5,96	901	3,09	2,86	0,52
8	<b>Maschinenbau</b>	676,8	10,33	4014	13,77	-3,45	1,33
9	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	117,1	1,79	910	3,12	-1,34	1,75
10	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtind.)	128,1	1,95	2207	7,57	-5,62	3,87
11	<b>Elektroindustrie</b>	268,9	4,10	1665	5,71	-1,61	1,39
12	Feinmech. u. optische Industrie	149,5	2,28	671	2,30	-0,02	1,01
13	Metallwarenind. u. verwandte Gewerbe	249,0	3,80	590	2,02	1,77	0,53
14	Industrie der Steine u. Erden	46,1	0,70	293	1,01	-0,30	1,43
15	Keramische Industrie	57,3	0,87	259	0,89	-0,02	1,02
16	Glasindustrie	64,3	0,98	234	0,80	0,18	0,82
17	Sägeindustrie	3,7	0,06	150	0,51	-0,46	9,07
18	Holzverarb. Industrie	117,7	1,80	169	0,58	1,22	0,32
19	<b>Chemische u. chem.-techn. Industrie</b>	623,5	9,51	3039	10,43	-0,91	1,10
20	Kautschukindustrie	39,6	0,60	204	0,70	-0,10	1,16

## Ausfuhr

		1936		1954		1936/54 Differenz der %	1936 = 1 Entwicklung der %
		Werte in Mill. RM	In %	Werte in Mill. DM	In %		
21	Papier-, Pappe-, Zellst.- u. Holzstoffind.	107,3	1,64	239	0,82	0,82	0,50
22	Druck- u. Papierverarb. Industrie	70,7	1,08	221	0,76	0,32	0,70
23	Lederindustrie	112,1	1,71	250	0,86	0,85	0,50
24	<b>Textilindustrie</b>	507,4	7,74	1484	5,09	2,65	0,66
25	Bekleidungsindustrie	110,7	1,69	175	0,60	1,09	0,36
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	16,0	0,24	162	0,56	-0,31	2,28
27	Spiritusindustrie	0,8	0,01	13	0,04	-0,03	3,66
28	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	109,9	1,68	1412	4,84	-3,17	2,89
29	Baugewerbe	54,2	0,83	95	0,33	0,50	0,39
30	Energiewirtschaft	4,1	0,06	53	0,18	-0,12	2,90
31	Großhandel	255,0	3,89	1554	5,33	-1,44	1,37
32	Einzelhandel	0,0	0,00	107	0,37	-0,37	
33	Verkehr und Kommunikation	970,0	14,80	1441	4,94	9,85	0,33
34	Banken und Versicherungen	145,0	2,21	184	0,63	1,58	0,29
35	Wohnungsvermietung	0,0	0,00	20	0,07	-0,07	
36	Staat	24,0	0,37	48	0,16	0,20	0,45
37	Sonstige Dienstleistungen	160,0	2,44	859	2,95	-0,51	1,21
38	Häusliche Dienste	0,0	0,00	0	0,00	0,00	
Summe		6555,0	100,00	29146,0	100,00	0,00	1,00



Zitat von Christoph Buchheim „Die Wiedereingliederung Westdeutschlands in die Weltwirtschaft 1945-1958“, München 1990, S. 172-173.

„War doch das Deutsche Reich vor dem Krieg traditionell ein bedeutender, für viele Länder gar der bedeutendste Lieferant industrieller Ausrüstungen gewesen. Sein Anteil an der Weltausfuhr von Werkzeugmaschinen belief sich 1936 auf über 43%, an Röhren auf 38% und an optischen und feinmechanischen Erzeugnissen gar auf die Hälfte. Und sehr viele dieser deutschen Exporte gingen bereits damals in die Nachbarländer nach Westeuropa. Wenn aber ein großer Teil der Anlagen anderer Volkswirtschaften aus Deutschland stammte, so erklärt sich aus diesem Faktum auch die hohe Nachfrage nach deutschen Ersatz- und Zubehörteilen für diese Anlagen nach dem Krieg. Ja, mehr als das, vielfach dürfte es unter Berücksichtigung des Systemzusammenhangs am günstigsten gewesen sein, auch eventuelle Erweiterungsinvestitionen mit deutschen Produkten zu bestreiten. Und selbst für Neubeschaffungen vollständiger Ausrüstungen konnte sich Deutschland als bestmögliche Bezugsquelle erweisen, wenn nämlich die damit Arbeitenden mit der deutschen Technik schon vertraut und auf deutsche Normen trainiert waren. Auf diese Weise erzeugte also die konzentrierte Nachfrage zahlreicher Länder nach deutschen Investitionsgütern in der Vergangenheit gleichsam automatisch selbst die Nachfrage nach den gleichen Produkten in der Nachkriegszeit. Jegliche Umorientierung auf andere Anbieter mußte zusätzliche Kosten verursachen. Das allein macht schon verständlich, warum man nach Wiederherstellung der deutschen Lieferfähigkeit bereitwillig den Einkauf in Deutschland erneut aufnahm“.

## Ausfuhrinduzierte Produktion

		1936		1954		1936/54 Differenz der %	1936 = 1 Entwicklung Der %
		Werte in Mill. RM	In %	Werte in Mill. DM	In %		
1	<b>Land-, Forstwirtschaft, Fischerei</b>	183,1	1,50	2078,5	3,73	-2,23	2,49
2	Bergbau	859,7	7,03	3635,7	6,52	0,50	0,93
3	Kraftstoffindustrie	124,7	1,02	878,4	1,58	-0,56	1,55
4	<b>Eisenschaffende Industrie</b>	1107,4	9,05	5352,8	9,61	-0,56	1,06
5	<b>Nichteisenmetallindustrie</b>	464,5	3,80	1692,5	3,04	0,76	0,80
6	Gießerei-Industrie	205,6	1,68	657	1,18	0,50	0,70
7	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	567,1	4,63	1204,5	2,16	2,47	0,47
8	Maschinenbau	734,6	6,00	5424,8	9,74	-3,73	1,62
9	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	137,0	1,12	1268,9	2,28	-1,16	2,03
10	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtind.)	189,4	1,55	2494,6	4,48	-2,93	2,89
11	Elektroindustrie	346,2	2,83	2587	4,64	-1,81	1,64
12	Feinmech. u. optische Industrie	167,2	1,37	850,7	1,53	-0,16	1,12
13	Metallwarenind. u. verwandte Gewerbe	270,2	2,21	758,3	1,36	0,85	0,62
14	Industrie der Steine u. Erden	163,1	1,33	675,6	1,21	0,12	0,91
15	Keramische Industrie	64,0	0,52	338,4	0,61	-0,08	1,16
16	Glasindustrie	83,2	0,68	349,2	0,63	0,05	0,92
17	Sägeindustrie	67,7	0,55	452	0,81	-0,26	1,47
18	Holzverarb. Industrie	167,0	1,36	317,7	0,57	0,79	0,42
19	Chemische u. chem.-techn. Industrie	920,1	7,52	5081,7	9,12	-1,60	1,21
20	Kautschukindustrie	84,9	0,69	549,9	0,99	-0,29	1,42

## Ausfuhrinduzierte Produktion

		1936		1954		1936/54 Differenz der %	1936 = 1 Entwicklung der %
		Werte in Mill. RM	In %	Werte in Mill. DM	In %		
21	Papier-, Pappe-, Zellst.- u. Holzstoffind.	184,2	1,51	644,9	1,16	0,35	0,77
22	Druck- u. Papierverarb. Industrie	118,7	0,97	650,9	1,17	-0,20	1,20
23	Lederindustrie	151,0	1,23	375,7	0,67	0,56	0,55
24	Textilindustrie	885,9	7,24	2753,3	4,94	2,30	0,68
25	Bekleidungsindustrie	118,6	0,97	221,9	0,40	0,57	0,41
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	53,4	0,44	290	0,52	-0,08	1,19
27	Spiritusindustrie	33,4	0,27	50,8	0,09	0,18	0,33
28	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	222,8	1,82	2246,7	4,03	-2,21	2,21
29	Baugewerbe	113,4	0,93	306,1	0,55	0,38	0,59
30	<b>Energiewirtschaft</b>	304,0	<b>2,48</b>	1378,4	<b>2,47</b>	0,01	1,00
31	Großhandel	505,9	4,13	3434,2	6,16	-2,03	1,49
32	Einzelhandel	19,1	0,16	212,1	0,38	-0,22	2,44
33	Verkehr und Kommunikation	1492,0	12,19	3596,3	6,45	5,74	0,53
34	Banken und Versicherungen	342,8	2,80	749,9	1,35	1,46	0,48
35	Wohnungsvermietung	44,3	0,36	29,5	0,05	0,31	0,15
36	Staat	139,3	1,14	307	0,55	0,59	0,48
37	<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	600,1	<b>4,90</b>	1827,8	<b>3,28</b>	1,62	0,67
38	Häusliche Dienste	0,0	0,00	0	0,00	0,00	
Summe		12235,6	100,00	55723,7	100,00	0,00	1,00

## Ausfuhrmultiplikatoren

		1936	1954	1936/54	1936 = 1
		Ausfuhrinduz. Produktion zu Ausfuhr (Multiplikator)		Differenz der Multiplikatoren	Entwicklung
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	3,33	3,67	-0,34	1,10
2	Bergbau	1,89	1,87	0,01	0,99
3	Kraftstoffindustrie	3,47	3,09	0,38	0,89
4	Eisenschaffende Industrie	4,39	2,76	1,63	0,63
5	Nichteisenmetallindustrie	3,40	2,44	0,96	0,72
6	Gießerei-Industrie	5,02	6,57	-1,55	1,31
7	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	1,45	1,34	0,12	0,92
8	Maschinenbau	1,09	1,35	-0,27	1,25
9	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	1,17	1,39	-0,22	1,19
10	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtind.)	1,48	1,13	0,35	0,76
11	Elektroindustrie	1,29	1,55	-0,27	1,21
12	Feinmech. u. optische Industrie	1,12	1,27	-0,15	1,13
13	Metallwarenind. u. verwandte Gewerbe	1,09	1,29	-0,20	1,18
14	Industrie der Steine u. Erden	3,53	2,31	1,23	0,65
15	Keramische Industrie	1,12	1,31	-0,19	1,17
16	Glasindustrie	1,29	1,49	-0,20	1,15
17	Sägeindustrie	18,19	3,01	15,17	0,17
18	Holzverarb. Industrie	1,42	1,88	-0,46	1,33
19	Chemische u. chem.-techn. Industrie	1,48	1,67	-0,20	1,13
20	Kautschukindustrie	2,15	2,70	-0,55	1,26

## Ausfuhrmultiplikatoren

		1936	1954	1936/54	1936 = 1
		Ausfuhrinduz. Produktion zu Ausfuhr (Multiplikator)		Differenz	Entwicklung
		der Multiplikatoren			
21	Papier-, Pappe-, Zellst.- u. Holzstoffind.	1,72	2,70	-0,98	1,57
22	Druck- u. Papierverarb. Industrie	1,68	2,95	-1,27	1,75
23	Lederindustrie	1,35	1,50	-0,16	1,12
24	Textilindustrie	1,75	1,86	-0,11	1,06
25	Bekleidungsindustrie	1,07	1,27	-0,20	1,18
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	3,34	1,79	1,55	0,54
27	Spiritusindustrie	41,75	3,91	37,84	0,09
28	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	2,03	1,59	0,44	0,78
29	Baugewerbe	2,09	3,22	-1,13	1,54
30	Energiewirtschaft	74,07	26,01	48,07	0,35
31	Großhandel	1,98	2,21	-0,23	1,11
32	Einzelhandel		1,98	-1,98	
33	Verkehr und Kommunikation	1,54	2,50	-0,96	1,62
34	Banken und Versicherungen	2,36	4,08	-1,71	1,72
35	Wohnungsvermietung		1,48	-1,48	
36	Staat	5,80	6,40	-0,59	1,10
37	Sonstige Dienstleistungen	3,75	2,13	1,62	0,57
38	Häusliche Dienste			0,00	
Summe		1,87	1,91	-0,05	1,02

## Ausführabhängigkeit in % vom Bruttoproduktionswert

		1936			1954			1936/54 Differenz der %		
		direkt	indirekt	gesamt	direkt	indirekt	gesamt	direkt	indirekt	gesamt
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	0,4	1,0	1,4	2,9	7,6	10,5	-2,4	-6,6	-9,0
2	Bergbau	12,6	11,2	23,7	19,1	16,7	35,8	-6,6	-5,5	-12,1
3	Kraftstoffindustrie	3,8	9,5	13,3	7,1	14,8	21,9	-3,3	-5,4	-8,6
4	Eisenschaffende Industrie	5,1	17,1	22,2	14,4	25,3	39,7	-9,3	-8,2	-17,5
5	Nichteisenmetallindustrie	7,7	18,4	26,1	19,9	28,6	48,4	-12,2	-10,1	-22,3
6	Gießerei-Industrie	3,7	14,9	18,6	4,8	26,5	31,3	-1,1	-11,7	-12,7
7	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	12,4	5,6	18,0	21,4	7,2	28,6	-9,0	-1,6	-10,6
8	Maschinenbau	16,7	1,4	18,1	29,1	10,2	39,3	-12,4	-8,8	-21,2
9	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	9,7	1,7	11,4	19,9	7,8	27,7	-10,2	-6,2	-16,3
10	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtind.)	4,2	2,0	6,2	32,7	4,3	36,9	-28,4	-2,2	-30,7
11	Elektroindustrie	11,6	3,3	15,0	19,5	10,8	30,3	-7,9	-7,5	-15,3
12	Feinmech. u. optische Industrie	25,8	3,1	28,9	38,4	10,3	48,6	-12,5	-7,2	-19,7
13	Metallwarenind. u. verwandte Gewerbe	17,7	1,5	19,2	32,5	9,3	41,8	-14,9	-7,8	-22,6
14	Industrie der Steine u. Erden	2,7	6,7	9,4	7,1	9,2	16,3	-4,4	-2,5	-6,9
15	Keramische Industrie	16,7	2,0	18,7	28,0	8,6	36,6	-11,3	-6,6	-17,9
16	Glasindustrie	18,1	5,3	23,5	22,9	11,3	34,2	-4,8	-5,9	-10,7
17	Sägeindustrie	0,4	7,2	7,6	6,2	12,6	18,8	-5,8	-5,4	-11,2
18	Holzverarb. Industrie	4,5	1,9	6,4	5,5	4,8	10,3	-1,0	-2,9	-3,9
19	Chemische u. chem.-techn. Industrie	14,2	6,7	20,9	22,1	14,9	37,0	-7,9	-8,1	-16,1
20	Kautschukindustrie	7,6	8,8	16,4	10,7	18,1	28,8	-3,0	-9,3	-12,4

## Ausfuhrabhängigkeit in % vom Bruttoproduktionswert

		1936			1954			1936/54 Differenz der %		
		direkt	indirekt	gesamt	direkt	indirekt	gesamt	direkt	indirekt	gesamt
21	Papier-, Pappe-, Zellst.- u. Holzstoffind.	9,3	6,7	15,9	8,7	14,7	23,4	0,6	-8,1	-7,5
22	Druck- u. Papierverarb. Industrie	3,6	2,5	6,1	5,5	10,6	16,1	-1,8	-8,2	-10,0
23	Lederindustrie	5,4	1,9	7,3	8,3	4,2	12,4	-2,9	-2,3	-5,1
24	Textilindustrie	6,5	4,8	11,3	11,8	10,1	21,9	-5,4	-5,3	-10,7
25	Bekleidungsindustrie	3,8	0,3	4,1	4,2	1,1	5,4	-0,4	-0,9	-1,3
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	0,9	2,2	3,1	8,0	6,3	14,3	-7,0	-4,1	-11,2
27	Spiritusindustrie	0,1	3,8	3,9	2,1	6,1	8,2	-2,0	-2,3	-4,3
28	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	0,8	0,8	1,6	7,2	4,3	11,5	-6,4	-3,5	-9,9
29	Baugewerbe	0,5	0,6	1,1	0,5	1,2	1,8	0,0	-0,6	-0,7
30	Energiewirtschaft	0,1	8,7	8,8	0,6	16,1	16,8	-0,5	-7,4	-7,9
31	Großhandel	4,3	4,2	8,5	9,3	11,2	20,5	-5,0	-7,0	-12,0
32	Einzelhandel	0,0	0,4	0,4	0,7	0,7	1,4	-0,7	-0,3	-1,0
33	Verkehr und Kommunikation	9,7	5,2	15,0	9,3	13,9	23,2	0,5	-8,6	-8,2
34	Banken und Versicherungen	4,1	5,6	9,7	3,3	10,1	13,3	0,8	-4,5	-3,7
35	Wohnungsvermietung	0,0	0,5	0,5	0,3	0,2	0,5	-0,3	0,4	0,1
36	Staat	0,1	0,6	0,8	0,2	1,0	1,2	-0,1	-0,4	-0,4
37	Sonstige Dienstleistungen	1,9	5,3	7,2	3,8	4,2	8,0	-1,8	1,0	-0,8
38	Häusliche Dienste	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe		4,2	3,6	7,8	9,6	8,7	18,3	-5,4	-5,1	-10,5

## Der Ausfuhr zugerechnete Wertschöpfung

		1936		1954		1936/54 Differenz der %	1936 = 1 Entwicklung der %
		Werte in Mill. RM	In %	Werte in Mill. DM	In %		
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	118,35	2,32	1253,80	6,70	-4,38	2,89
2	Bergbau	362,94	7,11	1607,80	8,59	-1,47	1,21
3	Kraftstoffindustrie	17,01	0,33	47,60	0,25	0,08	0,76
4	Eisenschaffende Industrie	191,62	3,76	1019,70	5,45	-1,69	1,45
5	Nichteisenmetallindustrie	95,16	1,87	380,70	2,03	-0,17	1,09
6	Gießerei-Industrie	107,91	2,12	236,40	1,26	0,85	0,60
7	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	245,94	4,82	388,00	2,07	2,75	0,43
8	Maschinenbau	366,32	7,18	1948,10	10,41	-3,23	1,45
9	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	95,54	1,87	401,80	2,15	-0,27	1,15
10	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtind.)	71,33	1,40	658,60	3,52	-2,12	2,52
11	Elektroindustrie	160,34	3,14	889,30	4,75	-1,61	1,51
12	Feinmech. u. optische Industrie	98,41	1,93	341,40	1,82	0,11	0,95
13	Metallwarenind. u. verwandte Gewerbe	138,41	2,71	284,80	1,52	1,19	0,56
14	Industrie der Steine u. Erden	91,99	1,80	256,80	1,37	0,43	0,76
15	Keramische Industrie	40,35	0,79	163,20	0,87	-0,08	1,10
16	Glasindustrie	46,79	0,92	138,30	0,74	0,18	0,81
17	Sägeindustrie	24,42	0,48	86,60	0,46	0,02	0,97
18	Holzverarb. Industrie	89,53	1,75	104,90	0,56	1,19	0,32
19	Chemische u. chem.-techn. Industrie	337,16	6,61	1345,5	7,19	-0,58	1,09
20	Kautschukindustrie	41,42	0,81	174,10	0,93	-0,12	1,15



## Der Ausfuhr zugerechnete Wertschöpfung

		1936		1954		1936/54 Differenz der %	1936 = 1 Entwicklung der %
		Werte in Mill. RM	In %	Werte in Mill. DM	In %		
21	Papier-, Pappe-, Zellst.- u. Holzstoffind.	50,73	0,99	154,10	0,82	0,17	0,83
22	Druck- u. Papierverarb. Industrie	59,85	1,17	227,80	1,22	-0,04	1,04
23	Lederindustrie	65,48	1,28	101,80	0,54	0,74	0,42
24	Textilindustrie	267,22	5,24	720,00	3,85	1,39	0,73
25	Bekleidungsindustrie	57,64	1,13	63,60	0,34	0,79	0,30
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	9,05	0,18	36,00	0,19	-0,01	1,08
27	Spiritusindustrie	6,04	0,12	19,60	0,10	0,01	0,88
28	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	53,40	1,05	255,30	1,36	-0,32	1,30
29	Baugewerbe	78,60	1,54	139,00	0,74	0,80	0,48
30	Energiewirtschaft	114,18	2,24	401,70	2,15	0,09	0,96
31	Großhandel	198,67	3,89	1579,20	8,44	-4,54	2,17
32	Einzelhandel	5,84	0,11	84,90	0,45	-0,34	3,96
33	Verkehr und Kommunikation	831,62	16,30	1699,00	9,08	7,23	0,56
34	Banken und Versicherungen	189,79	3,72	476,30	2,54	1,18	0,68
35	Wohnungsvermietung	19,20	0,38	5,90	0,03	0,34	0,08
36	Staat	48,28	0,95	289,40	1,55	-0,60	1,63
37	Sonstige Dienstleistungen	305,18	5,98	740,60	3,96	2,03	0,66
38	Häusliche Dienste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe		5101,71	100,00	18721,60	100,00	0,00	1,00

# Ausfuhrinduzierte Beschäftigung

## Direkt und indirekt zugerechnete Beschäftigung 1936 in 1000 Personen

		direkt	indirekt	gesamt	Besch. insgesamt
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	39,4	79,3	118,7	9388
2	Bergbau	72,8	64,7	137,4	579
3	Kraftstoffindustrie	1,4	3,5	4,9	37
4	Eisenschaffende Industrie	10,4	35,2	45,6	206
5	Nichteisenmetallindustrie	5,9	14,1	20,0	77
6	Gießerei-Industrie	6,6	26,7	33,3	179
7	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	56,2	25,4	81,7	453
8	Maschinenbau	95,7	8,2	103,9	573
9	Stahl- u. Eisenbau (einschl. Schiffbau)	19,4	3,3	22,7	199
10	Fahrzeugindustrie (einschl. Luftfahrtind.)	17,0	8,1	25,2	403
11	Elektroindustrie	36,0	10,3	46,3	310
12	Feinmech. u. optische Industrie	31,1	3,7	34,8	120
13	Metallwarenind. u. verwandte Gewerbe	48,4	4,1	52,5	274
14	Industrie der Steine u. Erden	10,0	25,2	35,2	375
15	Keramische Industrie	15,4	1,8	17,2	92
16	Glasindustrie	14,0	4,1	18,2	77
17	Sägeindustrie	0,5	9,1	9,6	127
18	Holzverarb. Industrie	39,6	16,6	56,2	874
19	Chemische u. chem.-techn. Industrie	36,5	17,5	54,0	265
20	Kautschukindustrie	4,4	5,1	9,5	58

# Ausfuhrinduzierte Beschäftigung

## Direkt und indirekt zugerechnete Beschäftigung 1936 in 1000 Personen

		direkt	indirekt	gesamt	Besch. insgesamt
21	Papier-, Pappe-, Zellst.- u. Holzstoffind.	9,3	6,7	16,0	100
22	Druck- u. Papierverarb. Industrie	12,5	8,5	21,0	345
23	Lederindustrie	23,5	8,2	31,6	433
24	Textilindustrie	73,8	55,1	128,9	1143
25	Bekleidungsindustrie	29,8	2,1	31,9	777
26	Ind. d. Öle u. Fette, Futterm. u. tier. Leime	0,4	0,8	1,2	38
27	Spiritusindustrie	0,0	1,2	1,2	32
28	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	13,2	13,5	26,7	1709
29	Baugewerbe	10,3	11,2	21,5	1936
30	Energiewirtschaft	0,2	15,8	16,0	181
31	Großhandel	42,8	42,1	84,9	1002
32	Einzelhandel	0,0	8,4	8,4	1957
33	Verkehr und Kommunikation	153,9	82,8	236,7	1581
34	Banken und Versicherungen	13,3	18,1	31,4	325
35	Wohnungsvermietung	0,0	0,4	0,4	70
36	Staat	3,1	14,9	18,0	2292
37	Sonstige Dienstleistungen	44,1	121,2	165,2	2300
38	Häusliche Dienste	0,0	0,0	0,0	1228
Summe		990,9	777,0	1768,0	32114

# Ausfuhrinduzierte Beschäftigung

## Aggregierte Arbeitskoeffizienten und Arbeitsproduktivitäten

	BPW		Beschäftigte		B-Arbeitskoeffizient		B-Arbeitsproduktivität	
	1936	1954	1936	1954	1936	1954	1936	1954
	Mill. RM	Mill. DM	in 1000 Personen		Besch./BPW		BPW/Besch.	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	12881,9	19860	9388,1	4259	728,8	214,5	1372,1	4663,1
Warenproduzierendes Gewerbe	85365,1	207116	11971,6	9944	140,2	48,0	7130,6	20828,2
Handel u. Verkehr	20380,5	47252	4540,4	3605	222,8	76,3	4488,7	13107,4
Dienstleistungsunternehmen	20184,1	34678	2694,6	1637	133,5	47,2	7490,5	21183,9
Staat, priv. HH u. priv. Organisationen	19014,2	26610	3519,7	2226	185,1	83,7	5402,2	11954,2
	<b>157825,8</b>	<b>335516,0</b>	<b>32114,5</b>	<b>21671</b>	<b>203,5</b>	<b>64,6</b>	<b>4914,5</b>	<b>15482,3</b>

	Wertschöpfung		Beschäftigte		W-Arbeitskoeffizient		W-Arbeitsproduktivität	
	1936	1954	1936	1954	1936	1954	1936	1954
	Mill. RM	Mill. DM	in 1000 Personen		Besch./Wertschöpfung		Wertschöpfung/Besch.	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	8419,0	11980	9388,1	4259	1115,1	355,5	896,8	2812,9
Warenproduzierendes Gewerbe	34189,9	60860,0	11971,6	9944	350,1	163,4	2855,9	6120,3
Handel u. Verkehr	9259,6	21940,0	4540,4	3605	490,3	164,3	2039,4	6086,0
Dienstleistungsunternehmen	9800,1	14080,0	2694,6	1637	275,0	116,3	3636,9	8601,1
Staat, priv. HH u. priv. Organisationen	7413,2	12560,0	3519,7	2226	474,8	177,2	2106,2	5642,4
	<b>69081,9</b>	<b>121420,0</b>	<b>32114,5</b>	<b>21671</b>	<b>464,9</b>	<b>178,5</b>	<b>2151,1</b>	<b>5602,9</b>

## Aggregierte ausfuhrinduzierte Produktion und Beschäftigung

	B-Arbeitskoeffizient		Ausfuhr		Ausfuhrinduzierte Produktion	
	1936	1954	1936	1954	1936	1954
	BPW/Besch.		Mill. RM	Mill. DM	Mill. RM	Mill. DM
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	728,8	214,5	55,0	567,0	183,1	2078,5
Warenproduzierendes Gewerbe	140,2	48,0	4946,0	24366,0	8909,0	43488,4
Handel u. Verkehr	222,8	76,3	1225,0	3102,0	2016,9	7242,6
Dienstleistungsunternehmen	133,5	47,2	305,0	1063,0	987,3	2607,2
Staat, priv. HH u. priv. Organisationen	185,1	83,7	24,0	48,0	139,3	307,0
	<b>203,5</b>	<b>64,6</b>	<b>6555,0</b>	<b>29146,0</b>	<b>12235,6</b>	<b>55723,7</b>

## Aggregierte ausfuhrinduzierte Produktion und Beschäftigung

	Ausfuhrinduzierte Beschäftigung in 1000 Personen					
	1936	1954	1936	1954	1936	1954
	direkt		indirekt		gesamt	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	40,1	121,6	93,4	324,1	133,4	445,7
Warenproduzierendes Gewerbe	693,6	1169,9	555,8	918,1	1249,4	2088,0
Handel u. Verkehr	272,9	236,7	176,4	315,9	449,3	552,6
Dienstleistungsunternehmen	40,7	50,2	91,1	72,9	131,8	123,1
Staat, priv. HH u. priv. Organisationen	4,4	4,0	21,3	21,7	25,8	25,7
	<b>1051,8</b>	<b>1582,3</b>	<b>938,0</b>	<b>1652,7</b>	<b>1989,8</b>	<b>3235,0</b>

## Entwicklung 1936 = 1

	Ausfuhrinduzierte Beschäftigung					
	1936	1954	1936	1954	1936	1954
	direkt		indirekt		gesamt	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei		3,03		3,47		3,34
Warenproduzierendes Gewerbe		1,69		1,65		1,67
Handel u. Verkehr		0,87		1,79		1,23
Dienstleistungsunternehmen		1,23		0,80		0,93
Staat, priv. HH u. priv. Organisationen		0,90		1,02		1,00
<b>Entwicklung 1936 = 1</b>	<b>1</b>	<b>1,50</b>	<b>1</b>	<b>1,76</b>	<b>1</b>	<b>1,63</b>

Bezugnahme auf die Hypothesen zum Ausfuhrvergleich

- Die Ausfuhrstruktur Deutschlands hat sich durch den 2. Weltkrieg nicht so stark verändert wie man erwartet hätte, weil vor allem die Bedeutung der Ausfuhr von Investitionsgütern gleich geblieben ist.
- Eine eindeutige Aussage über die Wirkungen der veränderten intersektoralen Vorleistungsverflechtung zwischen 1936 und 1954 auf die ausfuhrinduzierte Produktion lässt sich nicht treffen, weil die Entwicklung der Ausfuhrmultiplikatoren nicht einheitlich ist. Hier könnten Überkreuz-Berechnungen durch Kombination von 1936er und 1954er Ausfuhr und inversen Matrizen weiter helfen.
- Die direkten, indirekten und gesamten Ausfuhrquoten der Wirtschaftszweige sind von 1936 zu 1954 infolge der politisch geänderten Ausfuhrpolitik stark gestiegen, weil das Autarkieziel der 30er Jahre durch das Ziel der Exportorientierung in den 50er Jahren ersetzt wurde.

- Der Wertschöpfungsgehalt der Ausfuhr hat sich zwischen der Vorkriegszeit und der Nachkriegszeit bei den einzelnen Wirtschaftszeigen verändert; bei jeweils der Hälfte der 38 Wirtschaftszweige hat er in unterschiedlichem Ausmaß zugenommen bzw. abgenommen.
- Der starke Anstieg der Arbeitsproduktivität bzw. der starke Rückgang der Arbeitskoeffizienten zwischen 1936 und 1954 hat wegen der verschiedenen Ausfuhrpolitiken vor und nach dem 2. Weltkrieg nicht zu einer geringeren ausfuhrinduzierten Beschäftigung geführt, im Gegenteil.